

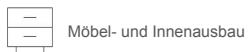
Technisches Datenblatt

Duropal Verbundelement MFP Hybrid

Hochbelastbares Verbundelement mit isoterper Biegefestigkeit aus einer Holzspanplatte MFP nach EN 312 als Mittellage und jeweils einer hochverdichteten dünnen Faserplatte (HDF) als Deckschicht, beidseitig belegt mit Duropal HPL. Die innovative Holzwerkstoffkombination bietet höchste Stabilität bei optimaler Flächenruhe.



Anwendungen



Möbel- und Innenausbau

Eigenschaften



Dekor- und / oder Strukturvielfalt



Pflegeleicht



Antimikrobiell



Lebensmittelecht



Tragend – besonders hohe Biegefestigkeit

Zertifikate



Spezifikation

Spezifikation		Einheit	Prüfnorm
Nenndicke	20,6	mm	
HPL-Dicke	0,8	mm	
Ausführung Vorderkante	unbearbeitet		
Ausführung Hinterkante	unbearbeitet		
Dickentoleranz	± 0,5	mm	ISO 13894-1
Längentoleranz	± 5	mm	ISO 13894-1
Breitentoleranz	± 5	mm	ISO 13894-1
Oberflächenfehler – HPL	max. 1 ¹⁾ max. 10 ²⁾	mm ² /m ² mm/m ²	EN 438-2
Kantengeradheit	± 0,5	mm/m	ISO 13894-1
Rechtwinkligkeit	≤ 2	mm/m	ISO 13894-1
Ebenheit (längs)	max. 2	mm/m	ISO 13894-1
Ebenheit (quer)	max. 2	mm/m	ISO 13894-1
Beständigkeit gegen feuchte Hitze, 100 °C (Glanzoberflächen) – HPL	min. 3	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegen feuchte Hitze, 100 °C (andere Oberflächen) – HPL	min. 4	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber trockener Hitze, 160 °C (Glanzoberflächen) – HPL	min. 3	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber trockener Hitze, 160 °C (andere Oberflächen) – HPL	min. 4	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf (Glanzoberflächen) – HPL	min. 3	Grad	EN 438-2

Technisches Datenblatt

Duropal Verbundelement MFP Hybrid

Spezifikation			Einheit	Prüfnorm
Nenndicke	20,6	26,6	mm	
HPL-Dicke	0,8	0,8	mm	
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf (andere Oberflächen) – HPL	min. 4		Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Oberflächenabrieb – HPL	min. 50 ³⁾ min. 150 ⁴⁾		U	EN 438-2
Kratzfestigkeit (glatte Oberflächen) – HPL	min. 1 ³⁾ min. 2 ⁴⁾		Grad	EN 438-2
Kratzfestigkeit (strukturierte Oberflächen) – HPL	min. 2 ³⁾ min. 3 ⁴⁾		Grad	EN 438-2
Beständigkeit geg. Stoßbeanspruchung (Kugel m. kleinem Durchmesser)	min. 15		N/mm	EN 13894-1
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 1 & 2) – HPL	min. 5		Grad	EN 438-2
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 3) – HPL	min. 4		Grad	EN 438-2
Lichtechtheit (Xenonbogenlampe) – HPL	4 bis 5 Graumaßstab			EN 438-2
Brandverhalten	normal entflammbar			
Brandverhalten (Euroklasse)	D-s2,d0			EN 13501-1, CWFT gemäß 2003/593/EG
Formaldehydemissionsklasse	E1 E05			EN 717-1
Mittlere Rohdichte	760 - 780 ⁵⁾	710 - 730 ⁵⁾	kg/m ³	EN 323
Biegefestigkeit	28 ⁵⁾	24 ⁵⁾	N/mm ²	EN 310
E-Modul Biegsteifigkeit	4.100 ⁵⁾	3.800 ⁵⁾	N/mm ²	EN 310
Querzugfestigkeit	0,5 ⁵⁾		N/mm ²	EN 319
Verankerung der Befestigungsmittel (Fläche)	≥ 1.500		N	ISO 13894-1
Verankerung der Befestigungsmittel (Kante)	≥ 500		N	ISO 13894-1
Haftfestigkeit / Oberflächenfestigkeit	≥ 1		N/mm ²	ISO 13894-1
Biegezugfestigkeit	≥ 1		N/mm ²	ISO 13894-1
Dauerhaftigkeit – Qualität der Klebefuge	≤ 5		Grad	ISO 13894-1
Dauerhaftigkeit – Beständigkeit gegenüber erhöhten Temperaturen	keine Veränderung			ISO 13894-1

¹⁾ Schmutz, Flecken und ähnliche Oberflächenfehler

²⁾ Fasern, Haare und Kratzer

³⁾ Klassifizierung VGP

⁴⁾ Klassifizierung HGP

⁵⁾ Trägermaterial

Technisches Datenblatt

Duopal Verbundelement MFP Hybrid

Weitere Informationen

Produktnorm	<ul style="list-style-type: none"> in Anlehnung an EN 13894-2
Anwendungsgebiete	<ul style="list-style-type: none"> Im gehobenen Möbel- und Innenausbau ideal für Shop- und Regalsysteme genauso wie für Büro- und Objektmöbel. Aufgrund der richtungsunabhängigen Biegefestigkeit, des guten Stehvermögens sowie der robusten Duopal HPL-Beschichtung universell und besonders verschnittgünstig verwendbar.
Trägermaterial	<ul style="list-style-type: none"> PremiumBoard MFP Hybrid Bei PremiumBoard MFP Hybrid handelt es sich um eine Kombination aus PremiumBoard MFP als Mittellage und HDF-Platte als Deckschicht mit einer Dicke von 2 mm, welche auch beidseitig beschichtbar ist. Die Verklebung zwischen MFP und HDF erfolgt mittels PVAC-Leim (D4-Leim). Diese Hybrid-Holzwerkstoffplatte eignet sich aufgrund ihrer isotropen Biegefestigkeit, ihrer sehr hohen Schraubenauszugsfestigkeit und ihres guten Stehvermögens vor allem für Anwendungen, bei denen es auf Stabilität und Belastbarkeit ankommt.
Produktsicherheit	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Produkt stellt gemäß REACH-Verordnung EG 1907/2006 ein Erzeugnis dar und unterliegt nach Artikel 7 nicht der Registrierungspflicht. Die Oberfläche ist physiologisch unbedenklich und gemäß Verordnung (EU) Nr. 10/2011 für den Kontakt mit Lebensmitteln zugelassen. Die dekorative Oberfläche und der Materialkern bestehen aus Papierlagen, die mit duroplastischen Harzen durchtränkt sind. Diese härteten während des Herstellprozesses durch Hitze und hohen Druck vollständig aus. Sie bilden ein stabiles, resistentes und nicht reaktivierbares Material. Das Produkt stellen wir ohne Zusatz von halogenorganischen Verbindungen, Schwermetallen, Konservierungsmitteln, Holzschutzmitteln und organischen Lösemitteln her.
Antimikrobielle Wirkung	<ul style="list-style-type: none"> Oberfläche mit antimikrobieller Wirkung in 24 h für den Innenausbau – Prüfmethodik JIS Z 2801 / ISO 22196
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> Je größer die Struktur und je heller das Dekor ist, umso höher die Kratzfestigkeit. Je glatter die Struktur und je dunkler das Dekor ist, desto fleckenempfindlicher ist die Oberfläche. In Abhängigkeit von Dekor und Oberflächenstruktur können aus verschiedenen Betrachtungswinkeln von Formatplatte zu Formatplatte geringfügig unterschiedliche optische Oberflächeneindrücke entstehen. Dies ist fertigungstechnisch bedingt und stellt keinen Qualitätsmangel dar. Insbesondere bei großflächigen Anwendungen wird empfohlen, bei Weiterverarbeitung und Einbau auf die Farb- und Struktur-Homogenität der verwendeten Platten und Zuschnitte zu achten und das Material unter Berücksichtigung der Produktionsrichtung zu verarbeiten. Bei intensiven Uni-Dekoren, vor allem im Rot-Bereich, kann es unter Umständen zu einer Farbpigment-Auswaschung kommen. So ist es möglich, dass Farbpigmente während der Imprägnierung des Dekorpapiers nicht vom Harz gebunden werden und sich lediglich oberflächlich auf dem Imprägnat ablagern und sich damit direkt an der Oberfläche befinden. Sofern dann eine Reinigung erfolgt, sind leichte Verfärbungen der Reinigungstücher festzustellen. Dies ist insbesondere bei dem Einsatz von lösemittelhaltigen Reinigern der Fall. Es handelt sich dabei nicht um einen Produktmangel. Die Klassifizierung HGP, HGS bzw. HGF wird ausschließlich mit den von uns für horizontale Anwendungen empfohlenen Oberflächenstrukturen erreicht. Die Anforderungen der Klassifizierung VGP, VGS bzw. VGF werden durch alle Oberflächenstrukturen eingehalten. Bitte entnehmen Sie unseren Verkaufsunterlagen, welche Strukturen für dieses Produkt verfügbar sind.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> FSC-Zertifizierung oder PEFC-Zertifizierung auf Anfrage erhältlich. FSC license code: FSC® C011773 PEFC license code: PEFC/04-32-0828
Farb- und Oberflächenübereinstimmung	<ul style="list-style-type: none"> Dekor, Struktur und Träger beeinflussen das finale Erscheinungsbild des Endproduktes. Aufgrund der produktspezifisch unterschiedlichen Fertigungstechnologien kommt es auch bei identischen Dekor-/Struktur-/Träger-Kombinationen innerhalb bzw. bei unterschiedlichen Produktgruppen und -formaten zu geringfügigen optischen sowie haptischen Abweichungen. Derartige Abweichungen stellen keinen Mangel dar. Insbesondere die Wahl der Oberflächenstruktur hat wesentlichen Einfluss auf den optischen Eindruck, die haptische Wahrnehmung sowie die technischen Eigenschaften des Produkts. So kann sich der Gesamteindruck eines Dekors in Abhängigkeit der Oberflächenstruktur nahezu vollständig ändern. Des Weiteren können mechanische Einwirkungen auf die Produktoberfläche bei dunklen Dekoren zu einer kontraststärkeren optischen Wahrnehmung führen. Damit Sie mit unseren Produkten stets das beste Ergebnis erzielen und um etwaige Abweichungen im Vorfeld zu klären, beraten wir Sie gerne individuell. Bei manchen Dekor-Struktur-Kombinationen kann eine leichte Oberflächenunruhe sichtbar sein. Dies ist bedingt durch den Aufbau des Trägermaterials und stellt keinen Qualitätsmangel dar.

Technisches Datenblatt

Duropal Verbundelement MFP Hybrid

Weitere Informationen zu Produkten, Formaten und Dekor- / Strukturkombinationen erhalten Sie unter www.pfleiderer.com

© Copyright 2026 Pfleiderer Deutschland GmbH

Diese Informationen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Drucktechnisch bedingte farbliche Abweichungen sind möglich.

Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Veränderung unserer Produkte, möglicher Änderungen der relevanten Normen, Gesetze und Bestimmungen stellen unsere technischen Datenblätter und Produktunterlagen ausdrücklich keine rechtlich verbindliche Zusicherung der dort angegebenen Eigenschaften dar. Insbesondere kann hieraus keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck abgeleitet werden. Es liegt daher in der persönlichen Verantwortung des einzelnen Anwenders, die Verarbeitung und Eignung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte jeweils selbst für die beabsichtigte Verwendung zuvor zu prüfen sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen und den jeweiligen aktuellen Stand der Technik zu berücksichtigen. Weiterhin verweisen wir ausdrücklich auf die Geltung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.pfleiderer.com